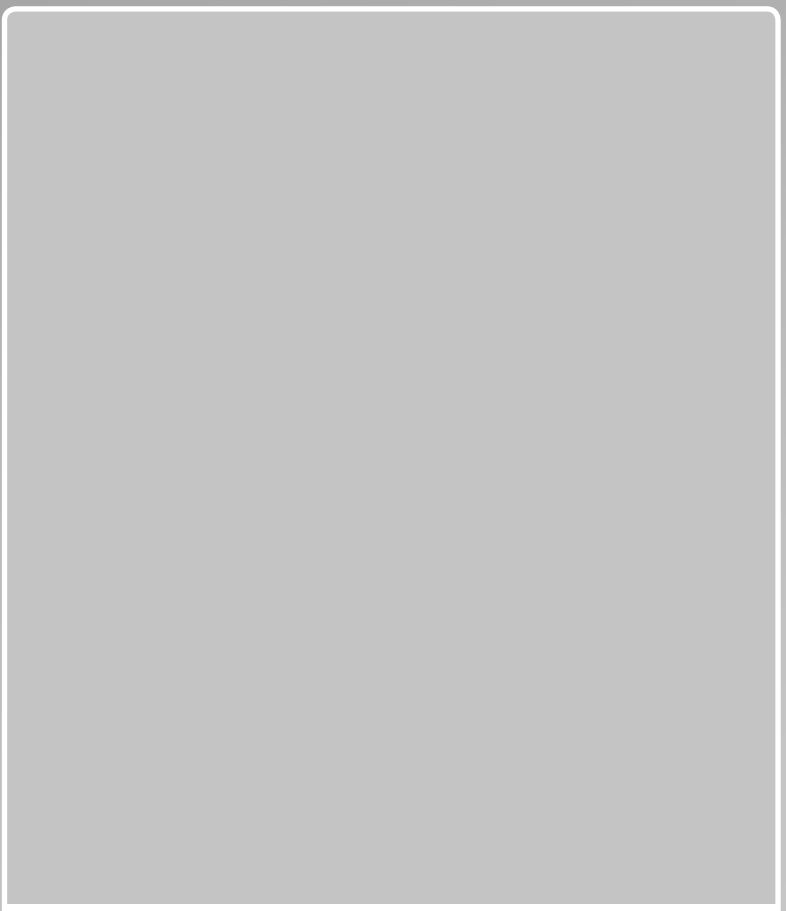
Für den Fachhandwerker/für den Betreiber

Bedienungs- und Installationsanleitung



VEH

Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10/5 U

DE, AT

Vaillant

1 Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zur Dokumentation ... 3
1.1 Aufbewahrung der Unterlagen ... 3
1.2 Verwendete Symbole ... 3
1.3 Gültigkeit der Anleitung ... 3
1.4 CE-Kennzeichnung ... 3

2 Sicherheits- und Warnhinweise ... 4
2.1 Sicherheits- und Warnhinweise ... 4
2.1.1 Klassifizierung der Warnhinweise ... 4
2.1.2 Aufbau von Warnhinweisen ... 4
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 4
2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise ... 5
2.4 Vorschriften ... 6

3 Typenübersicht ... 7

4 Anwendung, Aufbau, Funktion ... 7
4.1 Anwendung ... 7
4.2 Funktion ... 7
4.3 Aufbau ... 7

5 Montage (nur durch den Fachhandwerker!) ... 8
5.1 Lieferumfang ... 8
5.2 Abmessungen ... 8
5.3 Zubehör ... 8
5.3.1 Geschlossenes System (druckfeste Installation) ... 8
5.3.2 Offenes System (drucklose Installation) ... 9
5.4 Anforderungen an den Aufstellort ... 9
5.5 Gerät auspacken ... 9
5.6 Warmwasserspeicher aufhängen ... 9

6 Installation (nur durch den Fachhandwerker!) ... 10
6.1 Wasser anschließen ... 10
6.1.1 Geschlossenes System (Wasseranschluss bei druckfester Installation) ... 10
6.1.2 Offenes System (Wasseranschluss bei druckloser Installation) ... 11
6.2 Warmwasserspeicher befüllen ... 11
6.3 Elektrischer Anschluss ... 12

7 Erstinbetriebnahme (nur durch den Fachhandwerker!) ... 12
7.1 Gerät prüfen ... 12
7.1.1 Geschlossenes System (Wasseranschluss bei druckfester Installation) ... 12
7.1.2 Offenes System (Wasseranschluss bei druckloser Installation) ... 12
7.2 Temperatur-Einstellbereich begrenzen (nur durch den Fachhandwerker!) ... 13

8 Übergabe an den Betreiber (durch den Fachhandwerker) ... 13

9 Bedienung ... 14
9.1 VEH 10/5 U füllen und einschalten ... 14
9.2 Betrieb ... 14
9.3 Funktion ... 14
9.4 Frostschutz ... 14
9.5 Signallampe ... 15
9.6 Warmwassertemperatur wählen ... 15

10 Energiespartipps ... 16

11 Pflege ... 16

12 Inspektion und Wartung ... 16
12.1 Intervall ... 17
12.2 Entkalkung (nur durch den Fachhandwerker!) ... 17

13 Außerbetriebnahme ... 17
13.1 Vorübergehende Außerbetriebnahme ... 17
13.2 Endgültige Außerbetriebnahme ... 17

14 Störungen erkennen und beheben ... 17
14.1 Temperaturregler und Schutztemperaturbegrenzer austauschen (nur durch den Fachhandwerker!) ... 17

15 Ersatzteile ... 18

16 Recycling und Entsorgung ... 18

17 Garantie und Kundendienst ... 19
17.1 Herstellergarantie (Deutschland/Österreich) ... 19
17.2 Werkskundendienst für den Fachhandwerker ... 19

18 Technische Daten ... 19

1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation. In Verbindung mit dieser Bedienungs- und Installationsanleitung sind weitere Unterlagen gültig. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Mitgeltende Unterlagen

➤ Beachten Sie bei der Bedienung des Elektro-Warmwasserspeichers unbedingt alle Bedienungsanleitungen, die anderen Komponenten Ihrer Anlage beiliegen.

Diese Bedienungsanleitungen sind den jeweiligen Komponenten der Anlage beigefügt.

1.1 Aufbewahrung der Unterlagen

➤ Bewahren Sie bitte diese Bedienungs- und Installationsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen gut auf, damit sie bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.2 Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert.



Symbol für eine Gefährdung:
- unmittelbare Lebensgefahr
- Gefahr schwerer Personenschäden
- Gefahr leichter Personenschäden



Symbol für eine Gefährdung:
- Lebensgefahr durch Stromschlag



Symbol für eine Gefährdung:
- Risiko von Sachschäden
- Risiko von Schäden für die Umwelt



Symbol für einen nützlichen Hinweis und Informationen

➤ Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Bedienungs- und Installationsanleitung gilt ausschließlich für Geräte mit folgenden Artikelnummern:

Gerätetyp	Artikelnummer
VEH 10/5 U	0010012795

Tab. 1.1 Gerätetypen und Artikelnummern

➤ Die Artikelnummer Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte dem Typenschild, das sich auf der linken Seite befindet.

1.4 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass das Gerät gemäß der Typenübersicht die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllt.

Deutschland:
Mit der CE-Kennzeichnung bestätigen wir als Gerätehersteller, dass die Sicherheitsanforderungen gemäß § 2, 7. GSGV erfüllt sind und dass das serienmäßig hergestellte Gerät mit dem geprüften Baumuster übereinstimmt.

2 Sicherheits- und Warnhinweise

2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

➤ Beachten Sie bei der Bedienung die allgemeinen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

2.1.1 Klassifizierung der Warnhinweise

Die Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen	Signalwort	Erläuterung
	**Gefahr!**	unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden
	**Gefahr!**	Lebensgefahr durch Stromschlag
	**Warnung!**	Gefahr leichter Personenschäden
	**Vorsicht!**	Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

2.1.2 Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise erkennen Sie an einer oberen und einer unteren Trennlinie. Sie sind nach folgendem Grundprinzip aufgebaut:



Signalwort!
Art und Quelle der Gefahr!
Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr
➤ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.
Die Geräte dürfen nur zur Erwärmung von Trinkwasser entsprechend der Trinkwasserverordnung verwendet werden und sind nur für den Hausgebrauch innerhalb geschlossener frostfreier Räume geeignet. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:
- das Beachten der beiliegenden Betriebs-, Installations und Wartungsanleitungen des Vaillant Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Einhaltung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen, d.h. es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z.B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt zu werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
Die Verwendung des Elektro-Warmwasserspeichers in Fahrzeugen gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht als Fahrzeuge gelten solche Einheiten, die dauerhaft und ortsfest installiert sind (sog. ortsfeste Installation).
Entspricht das Wasser nicht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung, können Beschädigungen des Gerätes durch Korrosion nicht ausgeschlossen werden.
Der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher ist ein druckloses Gerät und darf nur mit einer Niederdruckarmatur installiert werden.
Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Achtung!
Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Installation, Inbetriebnahme, Reparatur, Wartung fachgerecht durchführen!
Die Installation des Gerätes darf nur von einem anerkannten Fachhandwerker durchgeführt werden. Dabei muss er die bestehenden Vorschriften, Regeln und Richtlinien beachten. Er ist ebenfalls für Inbetriebnahme, Reparatur und Wartung des Gerätes zuständig.

Schadhaft ausgeliefertes Gerät melden!
➤ Benachrichtigen Sie bei Schäden am Gerät vor dem Anschließen umgehend den Lieferanten.

Korrosionsschutz beachten!
Die Geräte dürfen nur zur Erwärmung von Trinkwasser verwendet werden. Entspricht das Wasser nicht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung, können Beschädigungen des Gerätes durch Korrosion nicht ausgeschlossen werden.
➤ Prüfen Sie vor der Installation, ob die Wasserqualität den Vorgaben der Trinkwasserverordnung entspricht.

Gerät rechtzeitig füllen (durch den Fachhandwerker)!
➤ Füllen Sie vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach jeder Entleerung den Elektro-Warmwasserspeicher, bevor Sie den Netzstecker einstecken.

Undichtigkeiten vermeiden!
➤ Lassen Sie die Undichtigkeiten durch Ihren anerkannten Fachhandwerker beheben.

Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Zuleitungen und Anschlüssen vermeiden!
Bei allen Arbeiten am geöffneten Gerät, besonders an den Strom führenden Leitungen und Anschlüssen, besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.
➤ Führen Sie keinerlei Arbeiten am Gerät durch.
➤ Informieren Sie Ihren Fachhandwerker, wenn Ihr Elektro-Warmwasserspeicher nicht korrekt funktioniert.

Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser vermeiden!
Die Auslaufarmaturen und das auslaufende Wasser können bis zu 80 °C heiß werden.
➤ Achten Sie bei der Benutzung des Elektro-Warmwasserspeichers auf die Gefahr der Verbrühung durch hohe Auslauftemperaturen.
➤ Achten Sie besonders auf die Verbrühungsgefahr, wenn Sie den Elektro-Warmwasserspeicher auf Stellung „Heißwasser“ eingestellt haben.
➤ Stellen Sie den Temperaturwähler des Elektro-Warmwasserspeichers im Normalbetrieb auf Energiesparstellung „E“, dies entspricht etwa 60 °C.

Sachschäden im Gerät durch Verwendung minderwertigen Wassers vermeiden!
Ein Elektro-Warmwasserspeicher darf ausschließlich zur Erwärmung von Trinkwasser verwendet werden.
Dieses Trinkwasser muss der lokal gültigen Trinkwasserverordnung entsprechen. Andernfalls kann Korrosion im Gerät nicht ausgeschlossen werden.
➤ Sprechen Sie Ihren anerkannten Fachhandwerker auf die Anforderungen an die Trinkwassereigenschaften an.

Frostschäden vermeiden (durch den Betreiber)!
Bei Frost besteht die Gefahr von Schäden am Gerät.
➤ Stellen Sie deshalb sicher, dass der Elektro-Warmwasserspeicher bei Frost auf jeden Fall in Betrieb bleibt und alle Räume ausreichend temperiert sind.
Auch wenn Räume oder die ganze Wohnung zeitweise nicht genutzt werden, muss die Heizung in Betrieb bleiben!

Der Frostschutz ist nur aktiv, wenn das Gerät mit Strom versorgt wird. Der Temperaturwähler muss auf Stellung „Frostschutz“ stehen. Das Gerät muss an die Stromversorgung angeschlossen sein.
Für Zuleitungen und angeschlossene Armaturen besteht kein Frostschutz durch Geräteeinstellungen.
Bleibt der Elektro-Warmwasserspeicher längere Zeit in einem unbeheizten Raum außer Betrieb (z. B. Winterurlaub) muss der Elektro-Warmwasserspeicher vom Netz getrennt und vollständig entleert werden.
➤ Sprechen Sie Ihren anerkannten Fachhandwerker auf die Anforderungen an.
➤ Sorgen Sie dafür, dass Ihr Elektro-Warmwasserspeicher in einem durchgängig frostfreien Raum installiert wird.

Frostschäden vermeiden (durch den Fachhandwerker)!
Bei Frost besteht die Gefahr von Schäden am Gerät.
➤ Informieren Sie den Betreiber über die Möglichkeiten zum Frostschutz.
➤ Weisen Sie den Betreiber darauf hin, dass er den Elektro-Warmwasserspeicher nicht ganz abschalten darf, wenn er die Frostschutzfunktion nutzen will.
➤ Informieren Sie den Betreiber darüber, dass der Elektro-Warmwasserspeicher vom Netz getrennt und vollständig entleert werden muss, wenn der Warmwasserspeicher längere Zeit in einem frostgefährdeten, unbeheizten Raum außer Betrieb bleiben soll
➤ Weisen Sie den Betreiber darauf hin, dass für Zuleitungen und angeschlossene Armaturen kein Frostschutz durch Geräteeinstellungen besteht.

Sachschäden durch unsachgemäßen Einsatz und/oder ungeeignetes Werkzeug vermeiden (durch den Fachhandwerker)!
Ungeeignetes Werkzeug und/oder unsachgemäßer Einsatz von Werkzeugen kann zu Schäden führen (z. B. Wasseraustritt).

- ➤ Verwenden Sie grundsätzlich passende Gabelschlüssel (Maulschlüssel), wenn Sie Schraubverbindungen lösen oder anziehen.
- ➤ Verwenden Sie keine Rohrzangen, Verlängerungen oder Ähnliches.

Keine Veränderungen im Umfeld des Elektro-Warmwasserspeichers vornehmen!
An folgenden Dingen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden:
- am Elektro-Warmwasserspeicher
- an den Leitungen für Wasser und Strom
- an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Gerätes haben können

- ➤ Führen Sie keine Veränderungen an diesen Dingen durch.
- ➤ Weisen Sie als Fachhandwerker den Betreiber darauf hin, dass er keine Veränderungen an diesen Dingen durchführen darf.

Im Störungsfall:
- ➤ Ziehen Sie den Netzstecker.
- ➤ Wenn der Elektro-Warmwasserspeicher kein warmes Wasser erzeugt, oder anderweitige Störungen auftreten, dann informieren Sie Ihren anerkannten Fachhandwerker.
- ➤ Führen Sie keinesfalls Reparaturen selbsttätig durch.
- ➤ Nehmen Sie keinesfalls die Gerätehaube ab.

2.4 Vorschriften

Vom anerkannten Fachhandwerker sind insbesondere folgende Gesetze, Vorschriften, Arbeitsblätter und Normen zu berücksichtigen:
In Deutschland:
- Gesetz zur Einsparung von Energie (Energie-Einsparungs-Gesetz EnEG) und die dazu erlassene „Verordnung über energiesparende Anforderungen an heizungstechnische Anlagen und Brauchwasseranlagen (Heizungs-Anlagen-Verordnung - HeizAnlV)“
- Vorschriften des VDE, insbesondere VDE 0100 „Errichten von Starkstromanlagen mit Bemessungsspannungen bis 1000 V“ und der örtlichen Versorgungsunternehmen
- DIN 1988-TRWI „Technische Regeln für Trinkwasserinstallation“
- DIN 4753 „Wassererwärmungsanlagen für Trink- und Betriebswasser“
- Bestimmungen der örtlichen Versorgungsunternehmen
- DVGW-Arbeitsblatt W 382 „Einbau und Betrieb von Druckminderern in Trinkwasserverbrauchsanlagen“

In Österreich:
- Vorschriften des ÖVE
- Bestimmungen der örtlichen Versorgungsunternehmen
- Örtliche Bestimmungen

3 Typenübersicht

Geräte-bezeichnung	Vaillant Art.-Nr.	Bemessungs-inhalt	Innen-behälter	Bemessungs-aufnahme	Bemessungs-spannung	Ausführung
VEH 10/5 U	0010012795	10 l	Kupfer	2 kW	230 V	Vaillant-Elektro-Warmwasserspeicher, für Untertisch-Installation bei geschlossenem oder offenem System mit 0,6 m Netzkabel.

Tab. 3.1 Tab. 1.1 Typenübersicht

4 Anwendung, Aufbau, Funktion

4.1 Anwendung

Der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10/5 U ist ein Untertischgerät mit 10 Liter Speicherinhalt für kleine Wassermengen, bis 80 °C aufheizbar.
Der VEH 10/5 U ist wegen seines geschlossenen Systems (druckfest) universell einsetzbar. Er ermöglicht sowohl druckfeste als auch drucklose Installation.
Bei geschlossenen Systemen (druckfester Installation) können gleichzeitig mehrere Zapfstellen mit warmem Wasser versorgt werden, insbesondere die gleichzeitige Warmwasserversorgung von zwei nebeneinanderliegenden Waschbecken mit einem Speicher.

Der VEH 10/5 U lässt sich einfach über ein Anschlusskabel an eine Schutzkontaktsteckdose anschließen.

Der VEH 10/5 U ist nicht für festen Anschluss geeignet.

4.2 Funktion

Das Wasser wird durch einen Rohrheizkörper aufgeheizt.
Über den Temperaturwähler kann die Speicherwassertemperatur stufenlos bis ca. 80 °C gewählt werden.
Zur Energieeinsparung arbeitet der VEH 10/5 U mit hohem Wirkungsgrad; die Stillstandsverluste werden durch eine hochwertige Wärmedämmung gering gehalten.
Der stufenlos einstellbare Temperaturwähler hat eine Energiesparstellung **E** mit einer spürbaren Raste.
Ist der Temperaturwähler in Stellung Linksanschlag, wird der Speicher durch eine Frostschutzsicherung vor Einfrieren geschützt.

4.3 Aufbau

- Schlagfester Kunststoffmantel weiß/hellgrau
- zweischalige Verkleidung
- Wasserbehälter aus Kupfer
- FCKW-freie Wärmedämmung
- Schutztemperaturbegrenzer
- Frostschutzsicherung
- 0,6 m Anschlusskabel mit Schutzkontaktstecker

5 Montage (nur durch den Fachhandwerker!)

Lebensgefahr!
Lebensgefahr durch unsachgemäße Installation!
Montage, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Elektro-Warmwasserspeichers dürfen nur durch einen anerkannten Fachhandwerker erfolgen. Dieser übernimmt auch die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und die erste Inbetriebnahme. Der Elektro-Warmwasserspeicher darf nur wie in dieser Installationsanleitung beschrieben installiert werden.

- ➤ Halten Sie unbedingt folgende Installationsreihenfolge ein:
  - Gerät aufhängen
  - Wasseranschlussarmatur anbringen
  - Speicher mit Wasser füllen
  - Elektrischen Anschluss herstellen.

Spülen Sie vor der Installation die Kaltwasserleitungen sorgfältig durch.

5.1 Lieferumfang

- ➤ Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

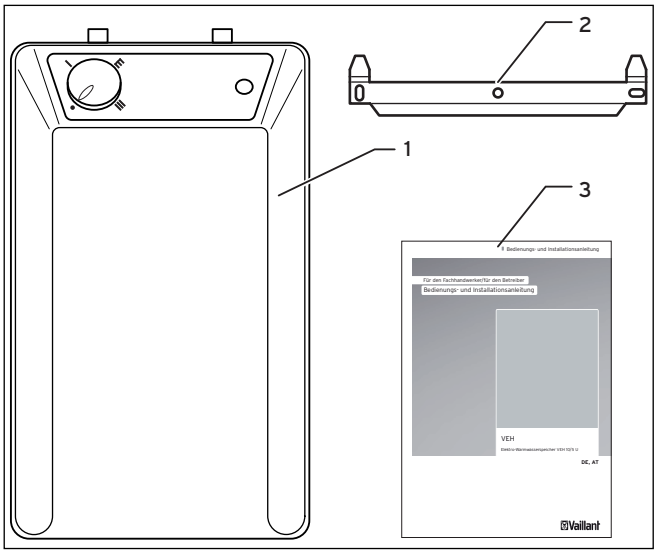


Abb. 5.1 Lieferumfang VEH 10/5 U

Position	Anzahl	Benennung
1	1	Gerät
2	1	Wandhalter
3	1	Bedienungs- und Installationsanleitung

Tab. 5.1 Lieferumfang

Der Wandhalter befindet sich an der Rückwand des Gerätes.

5.2 Abmessungen

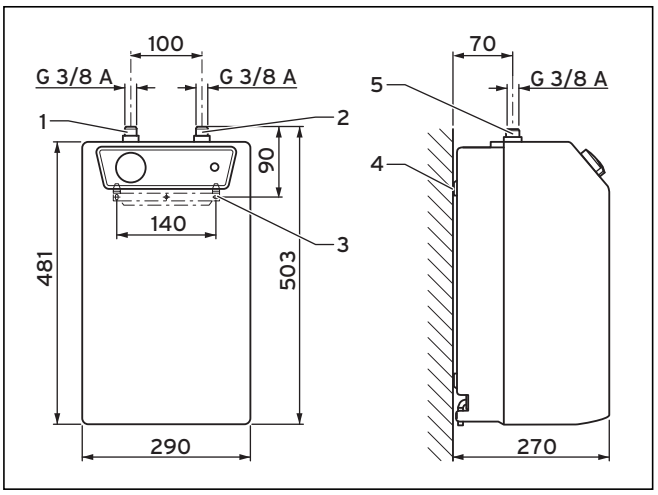


Abb. 5.2 Aufbau des VEH 10/5 U

Legende
1 Warmwasseranschluss
2 Kaltwasseranschluss
3 Halter
4 Aufhängenocken am Gerät
5 Kabeldurchführung

5.3 Zubehör

Der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10/5 U darf nur mit einer der nachfolgend aufgeführten Armaturen verwendet werden.

5.3.1 Geschlossenes System (druckfeste Installation)

- ➤ Installieren Sie den VEH 10/5 U in geschlossenen Systemen mit einer handelsüblichen Druckarmatur.
- ➤ Beachten Sie den Wasseranschlussdruck!
- ➤ Installieren Sie die Vaillant Rohrgarnitur mit Sicherheitsgruppe, Art.-Nr. 000475, wenn der Wasseranschlussdruck ≤ 0,6 MPa (6 bar) ist.

➤ Installieren Sie einen handelsüblicher Druckminderer, wenn der Wasseranschlussdruck > 0,6 MPa (6 bar) ist.

5.3.2 Offenes System (drucklose Installation)

Vorsicht!
Fehlfunktion durch unsachgemäße Installation einer Niederdruck-Mischbatterie.
➤ Lesen Sie vor der Montage der Niederdruck-Mischbatterie die zugehörige Einbauanweisung.

➤ Installieren Sie den VEH 10/5 U in offenen Systemen mit einer Niederdruckarmatur.

Wir empfehlen, eine der nachstehenden Vaillant Zweigriffarmaturen einzusetzen:
- VNU2 Standard, Art.-Nr. 302595
- VNU2 Temperier Standard, Art.-Nr. 302596

Bei einem Wasseranschlussdruck über 0,5 MPa (5 bar) empfiehlt es sich, einen Hausdruckregler einzubauen.

➤ Bringen Sie am Wasserauslauf keine Schläuche, Perlatoren, Strahlregler oder ähnliche Zusätze an.

5.4 Anforderungen an den Aufstellort

➤ Montieren Sie den Elektro-Warmwasserspeicher nur in einem frostfreien Raum.
➤ Um Wärmeverluste zu vermeiden, montieren Sie den Elektro-Warmwasserspeicher möglichst nahe an derjenigen Zapfstelle, die am häufigsten benutzt wird.
➤ Wählen Sie den Aufstellort so, dass der Benutzer nicht behindert wird und der Elektro-Warmwasserspeicher für Bedienung und Wartung leicht zugänglich ist.

Die Befestigungswand am Aufstellort muss ausreichend tragfähig sein; der VEH 10/5 U wiegt mit Wasser gefüllt ca. 20 Kilo.

5.5 Gerät auspacken

➤ Packen Sie den Elektro-Warmwasserspeicher aus.
➤ Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß (➙ **Kap. 16 Recycling und Entsorgung**).

Sollten Sie nach dem Auspacken Schäden am Gerät erkennen, fragen Sie umgehend beim Lieferanten zurück. Schließen Sie das Gerät nicht an.

5.6 Warmwasserspeicher aufhängen

➤ Legen Sie die passenden Schrauben, Dübel usw. bereit, um den VEH 10/5 U anzubringen (Gewicht mit Befüllung ca. 20 Kg).
➤ Messen Sie den gewünschten Aufhängeort ab (➙ **Abb. 5.3 Montagebeispiel, Maße in mm**).

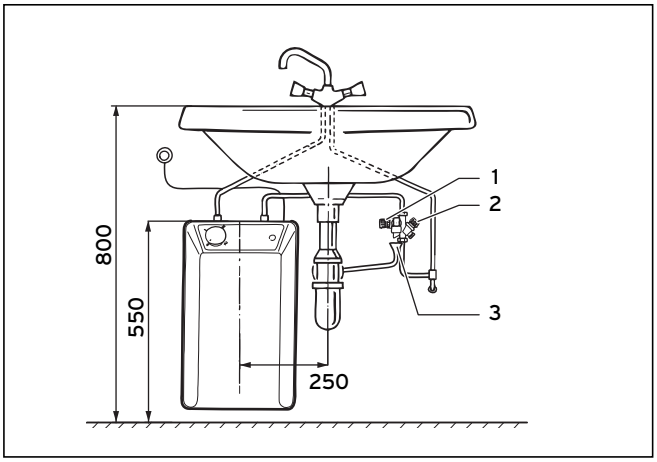


Abb. 5.3 Montagebeispiel, Maße in mm

Legende
1 Anlüfter
2 Kaltwasser-Absperrventil
3 Abblaseleitung

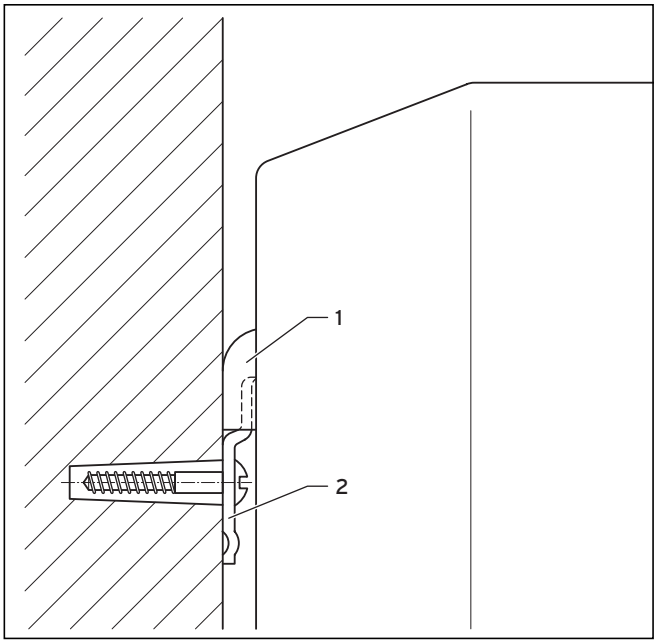


Abb. 5.4 Aufhängen des Speichers

Legende
1 Aufhängenocken
2 Halter

- ➤ Bohren Sie die entsprechenden Löcher.
- ➤ Benutzen Sie die mittlere Bohrung im Halter, um den Halter mittig auszurichten.
- ➤ Befestigen Sie den Halter mit passenden Dübeln und Schrauben an der Wand (**2 → Abb. 5.4 Aufhängen des Speichers)**.
- ➤ Hängen Sie den VEH 10/5 U senkrecht an den Aufhängenocken (**1**) auf.

6 Installation (nur durch den Fachhandwerker!)

6.1 Wasser anschließen

Beim Wasseranschluss ist zwischen zwei Versorgungsarten zu unterscheiden:
- Druckfeste Installation (**→ Kap. 6.1.1 Geschlossenes System (Wasseranschluss bei druckfester Installation)**
- Drucklose Installation (**→ Kap. 6.1.2 Offenes System (Wasseranschluss bei druckloser Installation)**

6.1.1 Geschlossenes System (Wasseranschluss bei druckfester Installation)

Der Anschlussplan (**→ Abb. 6.1 Anschlussplan**) zeigt, wie Sie den Kaltwasseranschluss umsetzen.

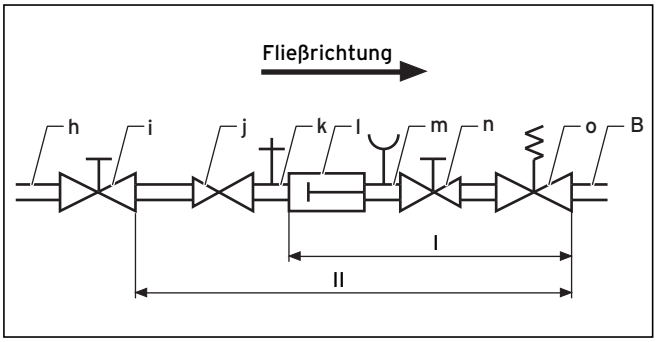


Abb. 6.1 Anschlussplan

Legende
B Kaltwasseranschluss des VEH 10/5 U
I Vaillant Sicherheitsgruppe, Art.-Nr. 000475
II Vaillant Sicherheitsgruppe, Art.-Nr. 000475 und zusätzlicher handelsüblicher Druckminderer
h Kaltwasserzuleitung
i Kaltwasser-Absperrventil
j Druckminderer (bei Wasseranschluss über 0,6 MPa (6 bar))
k Prüfventil
l Rückflussverhinderer
m Prüfstutzen zum Manometeranschluss
n Absperrventil
o baumustergeprüftes Membran-Sicherheitsventil

Wasseranschlussdruck bis 0,6 MPa (6 bar)
- ➤ Bauen Sie bei einem Wasseranschlussdruck **bis** 0,6 MPa (6 bar) die Vaillant Isolationsrohrgarnitur mit Sicherheitsgruppe für den Speicheranschluss, Art.-Nr. 000475, ein.

Wasseranschlussdruck über 0,6 MPa (6 bar)
- ➤ Bauen Sie bei einem Wasseranschlussdruck **über** 0,6 MPa (6 bar) die Vaillant Isolationsrohrgarnitur mit Sicherheitsgruppe für den Speicheranschluss, Art.-Nr. 000475, ein.
- ➤ Bauen Sie zusätzlich einen handelsüblichen baumustergeprüften Druckminderer ein.

Kaltwasserzuleitung anschließen
- ➤ Spülen Sie die Kaltwasserzuleitung (**h**) gut durch.
- ➤ Verbinden Sie die Kaltwasserzuleitung (**h**) über die Sicherheitsgruppe mit dem Kaltwasseranschluss (**B**), siehe auch (**2** in **➞ Abb. 5.2 Aufbau des VEH 10/5 U**).

Membran-Sicherheitsventil einbauen

Das baumustergeprüfte Membran-Sicherheitsventil (**o**) darf nach DIN 4753 vom Elektro-Warmwasserspeicher nicht absperrbar sein.

- ➤ Bringen Sie das Membran-Sicherheitsventil (**o**) gut zugänglich an.
- ➤ Informieren Sie den Betreiber darüber, dass das Membran-Sicherheitsventil regelmäßig betätigt werden muss, um ein Festsitzen durch Kalkablagerungen zu vermeiden.
- ➤ Zeigen Sie dem Betreiber, wie er das Membran-Sicherheitsventil benutzen kann.

Warmwasserzuleitung anschließen

Für Warmwasserleitungen sind wärmeisolierte Kupferrohre wegen ihrer geringen Wärmeverluste besonders geeignet.

- ➤ Schließen Sie die Warmwasserleitung an den Rp-3/8-Warmwasseranschluss (**1** in **➞ Abb. 5.2 Aufbau des VEH 10/5 UU**) des VEH 10/5 U an.

Abblaseleitung installieren
- ➤ Beachten Sie bei der Installation/Ausführung der Abblaseleitung Folgendes:
  - Die Abblaseleitung (**3** in **➞ Abb. 5.3 Montagebeispiel, Maße in mm**) muss mit stetiger Abwärtsneigung in frostfreier Umgebung in der Größe der Austrittsöffnung des baumustergeprüften Sicherheitsventils ausgeführt werden.
  - Die Leitung darf höchstens zwei Bögen aufweisen und maximal 2 m lang sein.
  - Die Leitung muss stets offen bleiben.
- ➤ Bauen Sie die Abblaseleitung so ein, dass beim Abblasen Personen durch warmes Wasser oder Dampf nicht gefährdet werden können.

Armatur anschließen
- ➤ Bauen Sie die vorgesehene Druckarmatur ein und schließen Sie sie an den Elektro-Warmwasserspeicher an.
- ➤ Kontern Sie dabei die Überwurfmuttern (gegenhalten) und setzen Sie die Überwurfmuttern gerade auf.

6.1.2 Offenes System (Wasseranschluss bei druckloser Installation)

- ➤ Richten Sie sich bei der Installation der Niederdruckarmatur nur nach der zugehörigen Anleitung.

Bei Anschluss als offenes System (drucklose Installation) hat der Warmwasserauslauf die Funktion einer Belüftung und darf nur an eine Niederdruckarmatur angeschlossen werden.

- ➤ Kontern Sie beim Anschließen der Niederdruckarmatur die Überwurfmuttern (gegenhalten) und setzen Sie die Überwurfmuttern gerade auf.

6.2 Warmwasserspeicher befüllen

Befüllen bei einer Einloch-Mischbatterie
- ➤ Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil (**2** in **➞ Abb. 5.3 Montagebeispiel, Maße in mm**).
- ➤ Schließen Sie das Kaltwasser-Zapfventil vollständig.
- ➤ Öffnen Sie das Warmwasser-Zapfventil, bis Wasser in einem gleichmäßigen Strahl ausläuft. Danach schließen.

Befüllen bei einer Einloch-Temperier-Mischbatterie
- ➤ Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil (**2** in **➞ Abb. 5.3 Montagebeispiel, Maße in mm**).
- ➤ Drehen Sie den Temperaturwähler am VEH 10/5 U bis zum Anschlag auf rechts.
- ➤ Öffnen Sie das Wasserzapfventil, bis Wasser in einem gleichmäßigen Strahl ausläuft. Danach schließen.

6.3 Elektrischer Anschluss

Beachten Sie folgende Punkte beim elektrischen Anschluss des Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10/5 U:
- Der VEH 10/5 U darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose (2 kW, 230 V~) angeschlossen werden.
- Die Schutzkontaktsteckdose muss jederzeit zugänglich sein.
- Der VEH 10/5 U ist nicht für den festen Anschluss geeignet.
- Vor dem Einstecken des Netzsteckers in eine Schutzkontaktsteckdose mit 230 V~ Wechselstrom, muss der VEH 10/5 U mit Wasser befüllt werden.

Der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher ist mit einem Schutzstemperaturbegrenzer (STB) ausgerüstet, der bei evtl. Defekt des Temperaturreglers Überhitzungsschäden ausschließt. Ist dies eingetreten, so lässt sich die Heizung am Temperaturwähler nicht wieder einschalten. In diesem Fall ist ein anerkannter Fachhandwerker zu beauftragen, der das Gerät öffnet und nach der Fehlerbeseitigung den im Inneren des Gerätes angebrachten STB wieder einschaltet. Die Sicherheitsgruppe muss bei jeder Wartung auf Funktionstüchtigkeit geprüft werden.

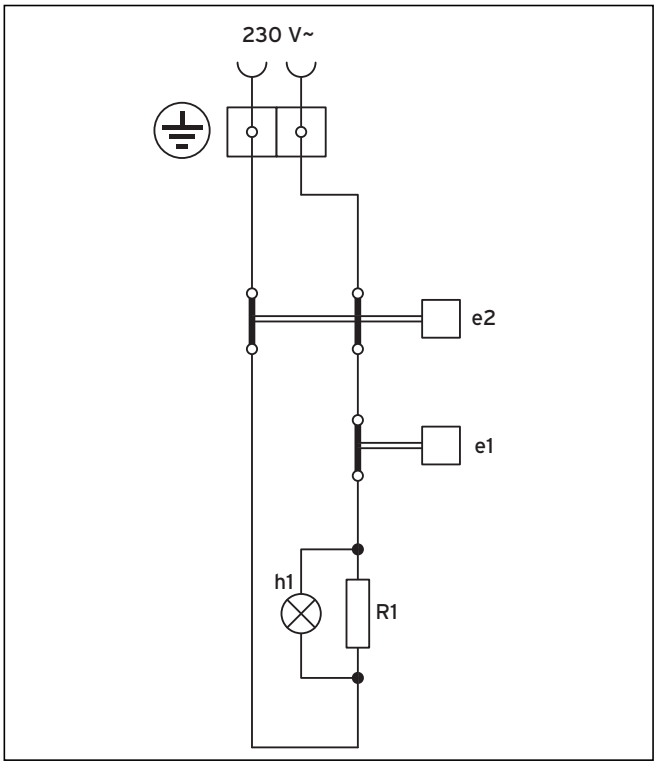


Abb. 6.2 Schaltplan

Legende
e1 Temperaturregler
e2 Schutztemperaturbegrenzer
R1 Heizkörper
h1 Signallampe

7 Erstinbetriebnahme (nur durch den Fachhandwerker!)

Die Erstinbetriebnahme bzw. die Inbetriebnahme nach einer Reparatur darf nur von einem anerkannten Fachhandwerker durchgeführt werden.

Gefahr!
Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser!
Die Auslauftemperatur an den Zapfstellen kann beim Elektro-Warmwasserspeicher bis zu 80 °C betragen. An den Warmwasser-Zapfstellen und dem Entleerungshahn besteht bei Temperaturen über 60 °C Verbrühungsgefahr. Kleinkinder oder ältere Menschen können schon bei geringeren Temperaturen gefährdet sein.
➤ Sorgen Sie dafür, dass keine Personen gefährdet werden.

➤ Halten Sie sich an die Reihenfolge der Arbeitsschritte.
➤ Befüllen Sie den VEH 10/5 U mit Wasser (**→ Kap. 6.2 Warmwasserspeicher befüllen**).
➤ Stecken Sie den Netzstecker in eine Schutzkontaktsteckdose (2 kW, 230 V~).
➤ Temperaturwähler am Gerät auf **„E“** stellen.

7.1 Gerät prüfen

7.1.1 Geschlossenes System (Wasseranschluss bei druckfester Installation)

➤ Öffnen Sie die vom Elektro-Warmwasserspeicher am weitesten entfernt liegende Zapfstelle.
- Wenn Wasser ausläuft, ist sichergestellt, dass der Elektro-Warmwasserspeicher gefüllt ist.
- Läuft kein Wasser aus, muss das Gerät befüllt werden oder ein Hemmnis in der Leitung liegt vor.

7.1.2 Offenes System (Wasseranschluss bei druckloser Installation)

➤ Öffnen Sie das Warmwasser-Zapfventil so lange, bis Wasser ausfließt.
- Bei der ersten Inbetriebnahme sowie bei jeder weiteren Aufheizung muss sichtbar Wasser aus der Armatur tropfen.

7.2 Temperatur-Einstellbereich begrenzen (nur durch den Fachhandwerker!)

Der Drehbereich des Temperaturwählers kann so begrenzt werden, dass die Sparstellung **E** (ca. 60 °C) oder Stellung **I** (ca. 40 °C) nicht überschritten werden kann.

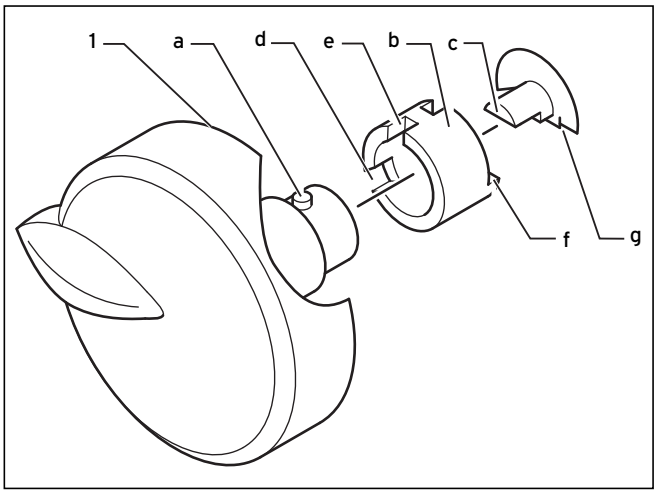


Abb. 7.1 Temperaturwähler

Legende zu Abb. 8.1
1 Temperaturwähler
a Nocken
b Anschlagring
c Regulierspindel
d Nut (40 °C)
e Nut (60 °C)
f Begrenzungsnocken
g Aussparung

Diese Begrenzung der Temperatur-Einstellbereiche darf nur vom Fachhandwerker folgendermaßen durchgeführt werden:

- ➤ Ziehen Sie den Knopf des Temperaturwählers (**1**) ab.
- ➤ Ziehen Sie den Anschlagring (**b**) vom Knopf des Temperaturwählers (**1**) ab.
- ➤ Wenden Sie den Anschlagring (**b**).
- ➤ Schieben Sie die Nut für eine Begrenzung des Temperatureinstellbereiches **auf 40 °C** in Position (**d**) auf den Nocken (**a**) des Temperaturwählers (**1**).
- ➤ Schieben Sie die Nut für eine Begrenzung **auf 60 °C** in Position (**e**) auf den Nocken (**a**) des Temperaturwählers (**1**).
- ➤ Schieben Sie den Knopf des Temperaturwählers (**1**) so auf den Anschlagring (**b**), dass der Begrenzungsnocken (**f**) innerhalb der Aussparung (**g**) der Regulierspindel (**c**) liegt.

8 Übergabe an den Betreiber (durch den Fachhandwerker)

Gefahr
Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser!
Ab 43 °C Wassertemperatur besteht die Gefahr der Verbrühung. Beim Einstellen des Temperaturwählers auf Stellung „Heißwasser" können Temperaturen bis 80 °C auftreten.

- ➤ Weisen Sie den Betreiber daraufhin, dass ab einer Heißwassertemperatur von 43 °C Verbrühungen auftreten können.
- ➤ Empfehlen Sie dem Betreiber, den Temperaturwähler im Normalbetrieb auf die Energiesparstellung „E" zu stellen, um Verbrühungen zu vermeiden.

Der Betreiber des Geräts muss über die Handhabung und Funktion seines Elektro-Warmwasserspeichers unterrichtet werden.

- ➤ Übergeben Sie dem Betreiber alle für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- ➤ Gehen Sie die Bedienungsanleitung mit dem Betreiber durch und beantworten Sie gegebenenfalls seine Fragen.
- ➤ Weisen Sie den Betreiber insbesondere auf die Sicherheitshinweise hin, die er beachten muss.
- ➤ Weisen Sie den Betreiber auf die Notwendigkeit einer regelmäßigen Inspektion/Wartung der Anlage hin (Inspektions-/Wartungsvertrag).
- ➤ Machen Sie den Betreiber darauf aufmerksam, dass die Anleitungen in der Nähe des Elektro-Warmwasserspeichers verbleiben sollen.
- ➤ Informieren Sie den Betreiber über die Möglichkeiten die Warmwasserauslauftemperatur zu begrenzen (**→ Kap. 7.2 Temperatur-Einstellbereich begrenzen (nur durch den Fachhandwerker!)**, damit Verbrühungen verhindert werden.

9 Bedienung

9.1 VEH 10/5 U füllen und einschalten

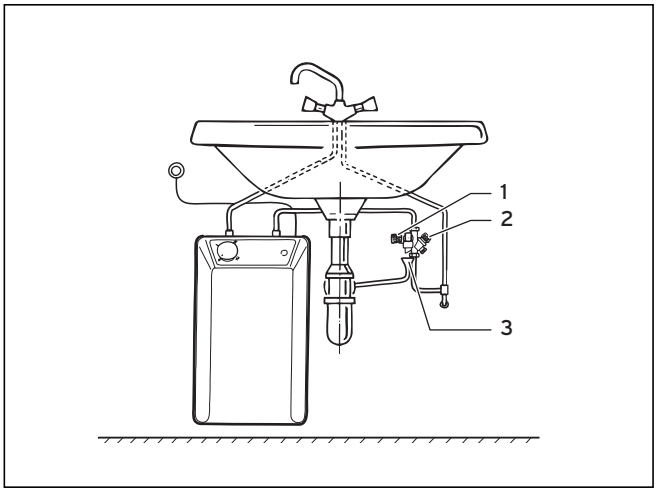


Abb. 9.1 Beispiel für geschlossene (druckfeste) Installation

Legende
1 Anlüfter
2 Kaltwasser-Absperrventil
3 Abblaseleitung

Füllen Sie zuerst immer das Gerät mit Wasser und stecken Sie erst danach den Stecker in die Steckdose.

- ➤ Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil vollständig; es darf nicht als Drosselventil benutzt werden.
- ➤ Öffnen Sie eine Warmwasserzapfstelle, bis Wasser ausfließt.
- ➤ Halten Sie die Abblaseleitung (**3**) stets offen.

Wenn Wasser ausfließt, ist sichergestellt, dass der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10/5 U gefüllt ist.
Während der Warmwasserspeicher aufheizt, muss bei geschlossener (druckfester) Installation Wasser aus der Abblaseleitung (**3**) austreten, bzw. bei offener (drucklos) Installation aus dem Schwenkauslauf der Armatur.

- ➤ Stecken Sie den Stecker in eine Schutzkontaktsteckdose.
- ➤ Drehen Sie den Temperaturwähler auf die gewünschte Einstellung (**→ Kap. 9.6 Warmwassertemperatur wählen**).
- ➤ Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die Betriebsbereitschaft des Membran-Sicherheitsventils, indem Sie den Anlüfter (**1**) betätigen.

9.2 Betrieb

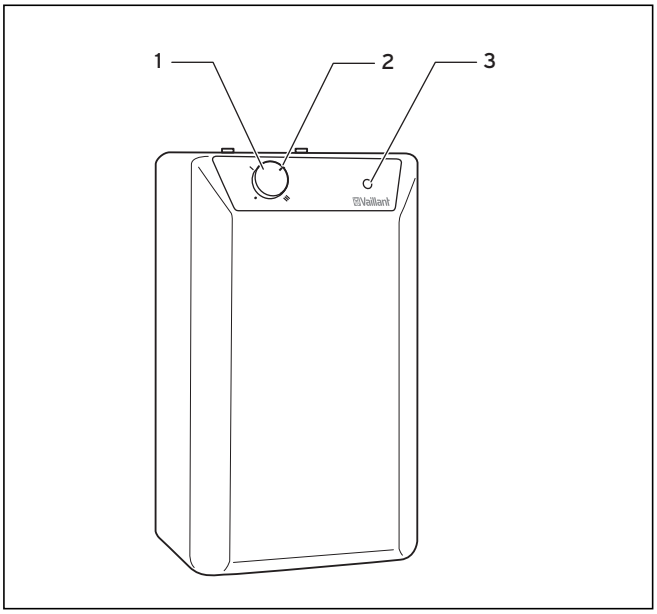


Abb. 9.2 Betrieb des VEH 10/5 U

Legende
1 Temperaturwähler
2 Bezugsmarkierung für Temperaturwahl
3 Signallampe

9.3 Funktion

Einschalten:
Der VEH 10/5 U schaltet selbsttätig ein, wenn die am Temperaturwähler (**1** in **→ Abb. 9.2 Betrieb des VEH 10/5 U**) eingestellte Wassertemperatur unterschritten ist.

Abschalten:
Der VEH 10/5 U schaltet selbsttätig ab, wenn die am Temperaturwähler eingestellte Warmwassertemperatur erreicht ist.

9.4 Frostschutz

Temperaturwähler auf Stellung „•"
In dieser Stellung (Linksanschlag) bleibt das Speicherwasser kalt, wird jedoch durch eine Frostschutzsicherung vor dem Einfrieren geschützt, wenn das Gerät mit Strom versorgt ist. Während der kurzen Nachheizung leuchtet die rote Signallampe (**3** in **→ Abb. 9.2 Betrieb des VEH 10/5 U**).

9.5 Signallampe

Signallampe leuchtet
Die eingestellte Warmwassertemperatur ist noch nicht erreicht. Der VEH heizt auf (**3** in ➙ **Abb. 9.2 Betrieb des VEH 10/5 U**).
Signallampe aus
Die gewählte Wassertemperatur ist erreicht. Die Speicherheizung hat abgeschaltet.

9.6 Warmwassertemperatur wählen

Gefahr
Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser!
Ab 43 °C Wassertemperatur besteht die Gefahr der Verbrühung. Beim Einstellen des Temperaturwählers auf Stellung „Heißwasser" können Temperaturen bis 80 °C auftreten.

- ➤ Achten Sie darauf, dass vor allem Kinder nicht unbeaufsichtigt mit dem VEH umgehen.
- ➤ Prüfen Sie vorsichtig die Wassertemperatur an den Zapfstellen, bevor Sie die Hände ganz in den Wasserstrahl halten.
- ➤ Wir empfehlen, den Temperaturwähler im Normalbetrieb auf die Energiesparstellung „E" zu stellen, um Verbrühungen zu vermeiden.

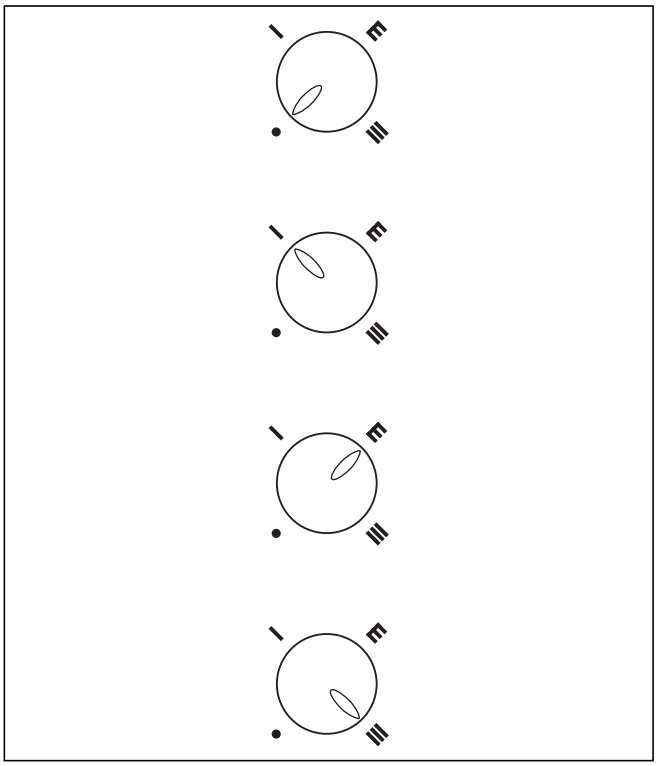


Abb. 9.3 Temperaturwähler

Stellung • **Frostschutz**
Das Wasser wird bei angeschlossenem VEH vor Einfrieren geschützt. Deshalb ziehen Sie bei Frostgefahr den Netzstecker nicht heraus und lösen Sie nicht die Sicherungen in der Elektroleitung.

Stellung **I** **warm**:
Entspricht ca. 40 °C.
Diese Stellung soll aus hygienischen Gründen nur bei speziellem Bedarf gewählt werden.

Stellung **E** **Empfohlene Einstellung**:
Entspricht ca. 60 °C.
Mit spürbarer Raste für den üblichen Warmwasserbedarf.

Stellung **III** **heiß**:
Entspricht ca. 80 °C.
Diese Stellung soll möglichst nur kurzzeitig bei besonderem Heißwasserbedarf gewählt werden.

10 Energiespartipps

Sie können dazu beitragen, Energie zu sparen, wenn Sie die folgenden Tipps und Informationen berücksichtigen:

Angemessene Warmwassertemperatur
Das warme Wasser sollte nur so weit aufgeheizt werden, wie es für den Gebrauch notwendig ist. Jede weitere Erwärmung führt zu unnötigem Energieverbrauch, Warmwassertemperaturen von mehr als 60 °C außerdem zu verstärkter Kalkbildung.
Das bedeutet für Sie:

- ➤ Schalten Sie Ihren Elektro-Warmwasserspeicher im Normalbetrieb auf Energiesparstellung **E**.
- ➤ Stellen Sie immer nur die benötigte Wassertemperatur ein.
- ➤ Sollten Sie einmal mehr warmes Wasser benötigen, als die Energiesparstellung **E** hergibt, schalten Sie den Temperaturwähler kurzzeitig auf die Stellung „Heißwasser".
- ➤ Stellen Sie nach einer Heißwasserentnahme den Temperaturwähler wieder auf die Energiesparstellung **E**.

11 Pflege

Ihr Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher benötigt kaum Pflege, weil sämtliche Innenteile gegen Schmutz und Feuchtigkeit geschützt sind.

- ➤ Reinigen Sie die Verkleidung des Elektro-Warmwasserspeichers mit einem feuchten Tuch und etwas Seife. Verwenden Sie keine Scheuer- oder Reinigungsmittel, die die Verkleidung oder den Temperaturwähler beschädigen könnten.

12 Inspektion und Wartung

Sicherheitshinweise für den Betreiber:

Gefahr!
Verletzungsgefahr und Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!
Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit des Elektro-Warmwasserspeichers beeinträchtigen.

- ➤ Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen am Elektro-Warmwasserspeicher durchzuführen.
- ➤ Beauftragen Sie nur einen anerkannten Fachhandwerker mit der Inspektion und Wartung.

Vorsicht!
Mögliche Sachschäden am Gerät durch fehlende Wartung!
Fehlende Wartung kann die Betriebstüchtigkeit des Elektro-Warmwasserspeichers beeinträchtigen. Z. B. können Gerätdefekte durch Verkalkung auftreten. In Gebieten mit hartem Wasser (mehr als 14 °dH = 2,5 $CaCO_3$ mmol/l) oder sehr hartem Wasser (mehr als 20 °dH = 3,6 $CaCO_3$ mmol/l) kann ein deutlich verkürztes Wartungsintervall erforderlich sein.

- ➤ Lassen Sie den Elektro-Warmwasserspeicher spätestens alle 3 Jahre von einem anerkannten Fachhandwerker inspizieren.
- ➤ Wenn Sie in einer Region mit sehr hartem Wasser wohnen, dann empfiehlt Vaillant, dass Sie die Wartung einmal pro Jahr durchführen lassen.
- ➤ Sorgen Sie dafür, dass nur ein anerkannter Fachhandwerker Wartungs- und Reparaturarbeiten durchführt.

Sicherheitshinweise für den Fachhandwerker:

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!
Spannungsführende Leitungen und Anschlüsse können zu lebensgefährlichem Stromschlag führen.

- ➤ Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät öffnen.

Vorsicht!
Mögliche Wasserschäden!
Bei der Wartung kann aus dem geöffneten Gerät Wasser auslaufen.

- ➤ Fangen Sie das im Gerät verbliebene Restwasser mit einem geeigneten Gefäß auf.

12.1 Intervall

Spätestens alle 3 Jahre muss eine Wartung durch den Fachhandwerker durchgeführt werden.
In einer Region mit sehr hartem Wasser empfiehlt Vaillant, die Wartung einmal pro Jahr durchzuführen.

12.2 Entkalkung (nur durch den Fachhandwerker!)

Je nach Wasserqualität, gewählter Wassertemperatur und Warmwasserbedarf fällt Kalk aus. Dieser kann bei offenen Elektro-Warmwasserspeichern zu einem Druckanstieg führen und im schlimmsten Fall den Elektro-Warmwasserspeicher zerstören. Durch eine regelmäßige Inspektion und Entkalkung wird eine Verkalkung vermieden.
➤ Überprüfen Sie den Innenbehälter auf Ablagerungen.
Die Innenteile des Elektro-Warmwasserspeichers sind nach Abnahme der Haube zugänglich.
➤ Lösen Sie die beiden Kreuzschlitzschrauben (je eine hinter dem Knopf des Temperaturwählers und zwischen Ein- und Auslaufstutzen).
➤ Hängen Sie die Haube an der Unterseite aus und ziehen Sie sie nach vorn ab.
➤ Entfernen Sie die Ablagerungen chemisch (mit Entkalkungsmittel) oder mechanisch (mit Holzstab).
➤ Montieren Sie die Haube wieder und ziehen Sie die beiden Kreuzschlitzschrauben fest an.

13 Außerbetriebnahme

13.1 Vorübergehende Außerbetriebnahme

Wenn der Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10/5 U längere Zeit in einem ungeheizten Raum außer Betrieb bleibt, sollten Sie den Speicher entleeren.
➤ Ziehen Sie den Netzstecker.
➤ Schließen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.
➤ Öffnen Sie an einer Zapfstelle das Warmwasser-Ventil und lassen Sie das Gerät leer laufen.

13.2 Endgültige Außerbetriebnahme

So nehmen Sie den Elektro-Warmwasserspeicher endgültig außer Betrieb:
➤ Ziehen Sie den Netzstecker.
➤ Schließen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.
➤ Öffnen Sie an einer Zapfstelle das Warmwasser-Ventil und lassen Sie das Gerät leer laufen.
➤ Lösen Sie vorsichtig die Kaltwasser- und Warmwasseranschlüsse.
➤ Fangen Sie das im den Elektro-Warmwasserspeicher verbliebene Restwasser mit einem geeigneten Gefäß auf.
➤ Demontieren Sie das Gerät.
➤ Entsorgen Sie das Gerät ordnungsgemäß.

14 Störungen erkennen und beheben



Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!
Spannungsführende Leitungen und Anschlüsse können zu lebensgefährlichem Stromschlag führen!
➤ Versuchen Sie keinesfalls, das Gerät selbst zu reparieren.
➤ Nehmen Sie keinesfalls die Gerätehaube ab.
➤ Informieren Sie bei allen Störungen des Gerätes umgehend Ihren anerkannten Fachhandwerker.

➤ Bei Störungen ziehen Sie den Netzstecker.
➤ Bei Undichtigkeiten sperren Sie sofort die Kaltwasserzufuhr zum Elektro-Warmwasserspeicher ab.
➤ Beauftragen Sie einen anerkannten Fachhandwerker mit der Störungsbehebung.
➤ Nehmen Sie keinesfalls selbst Eingriffe im Gerät vor.
➤ Lassen Sie die Störungsursache unbedingt von einem anerkannten Fachhandwerker ermitteln und beheben, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.
➤ Wenn das Gerät noch nicht mit Wasser gefüllt ist, dann füllen Sie zuerst das Gerät (**→ Kap. 9.1 VEH 10/5 U füllen und einschalten**).

14.1 Temperaturregler und Schutztemperaturbegrenzer austauschen (nur durch den Fachhandwerker!)

Der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher ist mit einem wieder einschaltbaren Schutztemperaturbegrenzer (STB) ausgestattet. Bei einem eventuellen Defekt des Temperaturreglers verhindert der Schutztemperaturbegrenzer Überhitzungsschäden. Der (STB) schaltet bei einer Störung automatisch ab (**→ Kap. 6.3 Elektrischer Anschluss**).
Wenn der Temperaturregler defekt ist oder der Elektro-Warmwasserspeicher anderweitig beschädigt ist:
➤ Ziehen Sie den Netzstecker.
➤ Sichern Sie alle Zuleitungen und Anschlüsse gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten der Spannung.
➤ Entleeren Sie den Elektro-Warmwasserspeicher.
➤ Öffnen Sie den Elektro-Warmwasserspeicher.
➤ Ermitteln und beheben Sie die Störungsursache.
➤ Tauschen Sie gegebenenfalls den Temperaturregler und/oder den Schutztemperaturbegrenzer aus.
➤ Schließen Sie das Gehäuse des Elektro-Warmwasserspeichers.
➤ Befüllen Sie das Gerät mit Wasser.
➤ Stecken Sie den Netzstecker wieder ein.

15 Ersatzteile

Eine Übersicht über die verfügbaren Original Vaillant Ersatzteile erhalten Sie
- bei Ihrem Großhändler (Ersatzteilkatalog, gedruckt oder auf CD-ROM)
- im Vaillant FachpartnerNET (Ersatzteil-Service) unter http://www.vaillant.com/ .

Die Netzanschlussleitung darf nur durch eine Vaillant-Anschlussleitung ersetzt werden, siehe gültiger Ersatzteilkatalog.

16 Recycling und Entsorgung

Sowohl Ihr Elektro-Warmwasserspeicher als auch die zugehörige Transportverpackung bestehen zum weitaus überwiegenden Teil aus recyclefähigen Rohstoffen.

Gerät

Ihr Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll.

➤ Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandene Zubehöre einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.



Wenn Ihr Vaillant Gerät mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist, dann gehört es nach Ablauf der Nutzungsdauer nicht in den Hausmüll.

➤ Sorgen Sie in diesem Fall dafür, dass Ihr Vaillant Gerät sowie die ggf. vorhandenen Zubehöre nach Ablauf der Nutzungsdauer einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Da dieses Vaillant Gerät unter das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG) fällt, ist eine kostenlose Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle vorgesehen.

Verpackung

➤ Die Entsorgung der Transportverpackung überlassen Sie dem anerkannten Fachhandwerker, der das Gerät installiert hat.

17 Garantie und Kundendienst

17.1 Herstellergarantie (Deutschland/Österreich)

Herstellergarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerker.
Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir diese Herstellergarantie entsprechend den Vaillant Garantiebedingungen ein (für Österreich: Die aktuellen Garantiebedingungen sind in der jeweils gültigen Preisliste enthalten - siehe dazu auch www.vaillant.at).
Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

17.2 Werkskundendienst für den Fachhandwerker

Werkskundendienst Deutschland
Vaillant Werkskundendienst
Berghauser Str. 40
42859 Remscheid
Werkskundendienst 02191 57 67 901
www.vaillant.de

Vaillant Group Austria GmbH – Werkskundendienst
Clemens-Holzmeister-Straβe 6
A-1100 Wien
Telefon 05 7050-2100*
info@vaillant.at
http://www.vaillant.at/werkskundendienst/

*zum Regionaltarif österreichweit (bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)

Der flächendeckende Werkskundendienst für ganz Österreich ist täglich von 0 bis 24 Uhr erreichbar.
Vaillant Werkskundendiensttechniker sind 365 Tage für Sie unterwegs, sonn- und feiertags, österreichweit.

18 Technische Daten

Typ	Einheit	VEH 10/5 U
Art.-Nr.		0010012795
Versorgung		einer oder mehrerer Zapfstellen[1)]
Bemessungsinhalt Bemessungsüberdruck	l MPa (bar)	10 0,6 (6)
Abmessungen: Höhe[2)] Breite Tiefe	 mm mm mm	 503 290 270
Gewicht mit Wasserfüllung[3)]	kg	20
Innenbehälter		Kupfer
Temperatur Temperatur wählbar bis ca. Energiesparstellung bei ca. Temperaturbegrenzung möglich bei ca.[5)] Mischwassertemperatur[4)] von 40 °C	 °C °C °C l	 80 60 40/60 19
Elektrischer Anschluss: Bemessungsaufnahme bei Wechselspannung	 kW V~	 2 230
Schutzart		IP 24D
Sicherheit		entspricht deutschen und österreichischen Sicherheitsbestimmungen, funkentstört, netzrückwirkungsfrei
Empfohlene Entnahme-Armatur[5)]		Niederdruck-Armatur vom Geräte-Anbieter lieferbar

Tab. 18.1 Technische Daten

Legende
1) mehrere Zapfstellen nur bei geschlossenem System möglich
2) mit Wasseranschlussstutzen (ohne Armatur)
3) Beachten Sie bei der Montage, dass die Wand ausreichend tragfähig ist
4) Die Mischwassermenge von 40 °C Gebrauchstemperatur ergibt sich durch Zumischen von Kaltwasser zum Speicherwasser von 65 °C, bezogen auf den betriebsfertigen Zustand. Der Wasseranschluss darf nur vom Fachmann ausgeführt werden.
5) siehe gültige Preisliste

Lieferant

Vaillant Group Austria GmbH
Clemens-Holzmeister-Straße 6 ▮ A-1100 Wien ▮ Telefon 05 7050
Telefax 05 7050-1199 ▮ www.vaillant.at ▮ info@vaillant.at

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

Hersteller

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

293505 – 37621 - 8872

0020130533_02 DEAT 062017 - Änderungen vorbehalten